

# ALTRIP AKTUELL

Vereinsnachrichten

Nachrichten aus dem Vereinsleben

Berichte, Nachlesen und Termine

Veranstaltungen

Wissenswertes aus der Gemeinde

№07 - JULI 2021



## EIN JAHR WOCHENMARKT ALTRIP 15. MAI 2020 - 2021



Altriper  
Wochenmarkt

## SCHNELLTESTZENTREN IN DER VERBANDSGEMEINDE RHEINAUEN

### 3000 Getestete - ein Erfolg des Testzentrums in Altrip

Seit dem 19. März öffnet jeden Freitag und Samstag das Schnelltest Zentrum Altrip für 3 Stunden seine Pforten und seit dem wurden über 3000 Menschen aus Altrip, der Verbandsgemeinde, aus Speyer, Mannheim und vielen weiteren Orten getestet. Hiervon wurden 0,13% positiv getestet.

Auch wenn dies faktisch ein sehr geringer Wert ist, konnte mit jedem positiv Erkannten die Infektionskette unterbrochen werden und allen ein kleines Stück mehr an Sicherheit gegeben werden. Neben den positiv Getesteten wurden etwa 0,5% auf Grund Corona spezifischer Symptome abgewiesen und aufgefordert, sich zur Klärung einem PCR Test zu unterziehen.

Auch die mit dem Rapid Antigen Test bei uns positiv getesteten Personen mussten zur Bestätigung des Ergebnisses einen PCR Test durchführen. Bei allen wurde das Testergebnis bestätigt, was die professionelle und gewissenhafte Durchführung der Abstriche und Auswertungen im Testzentrum Altrip zeigt.

Hatten sich bis Mitte Mai an jedem Freitag und Samstag jeweils etwa 100-130 Personen in den 3 Öffnungsstunden testen lassen, schnellte mit Öffnung der Außengastronomie mit Negativtest, diese Zahl auf bis zu 242 Getestete in 3 Stunden am 29. Mai in die Höhe. Für das 10-köpfige Personal wahrlich eine Herausforderung diesen Ansturm zu bewältigen. Mit der Reduzierung der Corona Maßnahmen sank dieser Wert auf etwa 80-100 Personen.

Die Ortsgemeinde Altrip, sowie die Verbandsgemeinde Rheinauen als Träger der Testzentren bedanken sich bei allen ehrenamtlichen Helfenden für ihren unermüdlichen Einsatz. Das insgesamt etwa 60 Frau und Mann starke Team in Altrip hat inzwischen 26 Testtage erfolgreich absolviert.

Momentan ist das Testzentrum bis Ende Juni in Betrieb. Wir gehen jedoch davon aus, dass auch mit zunehmenden Erleichterungen und steigender Anzahl von vollständig Geimpften die Bereitstellung eines Testzentrums für die Bevölkerung weiterhin gewährleistet wird.

In diesem Sinne wünscht Ihnen das gesamte Team des Testzentrums einen wunderschönen Sommer, egal wo Sie ihn verbringen. Und denken Sie dran: **Impfen schützt uns alle!**

Die Öffnungszeiten sind so gestaltet, dass von Montag bis Samstag eine tägliche Testmöglichkeit innerhalb der Verbandsgemeinde besteht. Somit besteht für alle die Möglichkeit, sich einmal wöchentlich - ohne Anlass - von geschultem Personal testen zu lassen. Voraussetzung ist ein gültiges Ausweisdokument, das vor der Testung vorzulegen ist.

Nach dem Test wird eine entsprechende Bescheinigung über das Testergebnis ausgestellt. Nachstehend die genauen Adressen mit den jeweiligen Öffnungszeiten:

**Altrip, Bürgerhaus Alta-Ripa**, Ludwigstraße 42.

Öffnungszeiten: Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr, und Samstag, 15.00 - 18.00 Uhr

**Neuhofen, Bürgerhaus Neuer Hof**, Rottstraße 1

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch, 16.00 - 19.00 Uhr

**Waldsee, Sommerfesthalle** in der Wörthstraße.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 16.00 - 19.00 Uhr

Es ist keine Terminvereinbarung notwendig.

### Altrip, Bürgerhaus Alta-Ripa



## INHALT

- 2 Schnelltestzentrum der Verbandsgemeinde Rheinauen, Altrip
- 3 RE/Max
- 4-6 HGV Heimat- und Geschichtsverein Altrip e.V.
- 7-9 AC Athleten Club Altrip e.V.
- 10-11 Tennisklub Altrip e.V.
- 12-13 TuS Turn- u. Sportverein 1906 Altrip e.V.
- 14-15 KCA Kanu Club Altrip e.V.
- 16 RE/Max

**Herausgeber:**  
**Arbeitsgemeinschaft Altriper Vereine**  
 in Kooperation mit  
**Leistungsgemeinschaft Altrip e.V.**  
 Speyerer Straße 13  
 67122 Altrip  
[info@leistungsgemeinschaft.de](mailto:info@leistungsgemeinschaft.de)

**Altrip Aktuell**  
 V. i. S. d. F.  
 Rudolf Bügler  
[info@leistungsgemeinschaft.de](mailto:info@leistungsgemeinschaft.de)

**Grafik/Layout**  
 MD-B Media GmbH

**Titelbild**  
 Rudolf Bügler, Altrip

**Satz, Druck und Vertrieb,**  
**ANZEIGEN Schaltung**  
**MD-B Media, Design u. Verlags GmbH**  
 Schillerstr. 8  
 67122 Altrip  
[info@md-b.com](mailto:info@md-b.com)

Auflage: 3.000 Exemplare  
 Verteilungsgebiet: Gemeinde Altrip, alle Haushalte ohne Werbeverbot, Auslage im Einzelhandel.  
 Erscheint 11 Mal im Jahr.  
 Ausgabe Juli/August als Doppelheft.

Die Vereine haben mit Zusendung ihrer Beiträge und Bilder die Einhaltung der Urheberrechte sowie die Anwendung der aktuellen DSGVO versichert und sind für ihre Beiträge selbst verantwortlich.

Eventuelle Druckfehler, Änderungen oder Irrtümer vorbehalten.



## Wir suchen SIE!

Wir expandieren weiter und suchen engagierte Mitarbeiter im Immobilien-Außendienst!

Kommen Sie zum erfolgreichsten Immobilienunternehmen der Welt und Marktführer in der Kurpfalz.

Wir bilden Sie aus nach internationalen Standards. Bewerberinformationen:

[www.maklerwerden-kurpfalz.de](http://www.maklerwerden-kurpfalz.de)



<b>Altrip</b>	<b>Schillerstraße 16a</b>
---------------	---------------------------



Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m <sup>2</sup> *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Einfamilienhaus	Einfamilienhaus	125	507	174	498.000 €	3,57%
Energieeffizienzklasse F		Baujahr Heizung 2015		Energieträger: Gas		Art des Ausweises: Verbrauchsausweis

<b>Ludwigshafen-Mundenheim</b>	<b>Saarlandstraße</b>
--------------------------------	-----------------------



Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m <sup>2</sup> *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Pension m. 19 Zimmern od. Wohnraum	Haus	534	927	66	1.050.000 €	3,57% inkl. MwSt.
Energieeffizienzklasse B		Baujahr Heizung 2015		Energieträger: Erdgas		Art des Ausweises: Verbrauchsausweis

<b>Altrip</b>	<b>Moltkestraße</b>
---------------	---------------------



Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m <sup>2</sup> *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Vierfamilienhaus	Kapital Anlage	367 m <sup>2</sup>	514 m <sup>2</sup>	209,40	749.900 €	3,57% inkl. MwSt.
Energieeffizienzklasse Wohnen: G		Baujahr Heizung 2000		Energieträger: Gas		Art des Ausweises: Bedarfsausweis

<b>Waldsee</b>	<b>Max-Planck-Str. 9</b>
----------------	--------------------------



Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m <sup>2</sup> *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Erbpacht! Familienheim mit grüner Oase	Einfamilienhaus	121	761	338,45	317.000 €	3,57% inkl. MwSt.
Energieeffizienzklasse H		Baujahr Heizung 1998		Energieträger: Gas		Art des Ausweises: Bedarfsausweis

<b>Mannheim</b>	<b>Herzogenriedstraße 46</b>
-----------------	------------------------------



Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m <sup>2</sup> *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
TOP gepflegte 4-ZKB	Wohnung	87	-	97,00	329.000 €	3,57% inkl. MwSt.
Energieeffizienzklasse D		Baujahr Heizung 1965		Fernwärme		Art des Ausweises: Verbrauchsausweis



Auf Ihren Anruf freut sich Ihr  
**Immobilienteam Hacke**

Tel. 0621 / 54 907 60  
Tel. 06236 / 42 52 09  
email [s.hacke@remax.de](mailto:s.hacke@remax.de)

Nils Hacke  
Broker Owner  
Geschäftsführer



Sven Hacke  
Diplom-Betriebswirt  
(BA) Dekra-Gutachter  
für Immobilienbewertung



Daniel Hacke  
Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)



## HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREIN ALTRIP E.V.

### TERMINE JULI 2021



#### HEIMAT UND GESCHICHTE(N) ONLINE:

- [www.hgv-altrip.de](http://www.hgv-altrip.de)
- [facebook.hgv-altrip.de](https://facebook.hgv-altrip.de)
- [twitter.hgv-altrip.de](https://twitter.hgv-altrip.de)
- [youtube.hgv-altrip.de](https://youtube.hgv-altrip.de)
- [rss.hgv-altrip.de](https://rss.hgv-altrip.de)

#### Das Altriper Brotbackhaus:

- [www.brotbackhaus-altrip.de](http://www.brotbackhaus-altrip.de)
- [facebook.com/AltriperBrotbackhaus](https://facebook.com/AltriperBrotbackhaus)

#### Die Altriper Trachtengruppe:

- [www.tracht-altrip.de](http://www.tracht-altrip.de)
- [facebook.com/TrachtAltrip](https://facebook.com/TrachtAltrip)

#### Die Rekonstruktion der Altriper Tracht:

- [www.altriper-tracht.de](http://www.altriper-tracht.de)

#### Das Altriper Wörterbuch:

- [www.altriper-woerterbuch.de](http://www.altriper-woerterbuch.de)

#### Partnerschaft Altrip & Kutztown

- [facebook.com/altripkutztowntwincities](https://facebook.com/altripkutztowntwincities)

### STAMMTISCH DER ALTRIPER TRACHTENGRUPPE

Zu ihrem nächsten Stammtisch trifft sich die Altriper Trachtengruppe des Heimat- und Geschichtsvereins Altrip e.V. am Mittwoch, den 7. Juli 2021, ab 19:00 Uhr im Gasthaus „HAUS ZUM ZANDER“ (Adriastraße 4, 67122 Altrip). Wer Interesse oder auch Fragen zur Altriper Tracht hat, ist immer herzlich willkommen.

Und damit auch wieder alle gesund nach Hause gehen, müssen natürlich die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Hygienevorschriften in der Gastronomie beachtet werden!



### SITZUNG DES HGV-VORSTANDES



Die nächste Vorstandssitzung beim Heimat- und Geschichtsvereins Altrip e.V. findet unter Beachtung der zu diesem Zeitpunkt gültigen Hygienevorschriften statt am **Mittwoch, den 14. Juli 2021, um 19.00 Uhr**. Die Vorstandsmitglieder und Ehrevorsitzenden sind hier zu herzlich eingeladen. Über den Tagungsort und die Tagesordnung wird noch rechtzeitig per E-Mail informiert.

Anzeige

## ENDLICH WIEDER BACKTAG IM ALTRIPER BROTBACKHAUS

Nach achtmonatiger Zwangspause und erfolgreichem Testlauf Anfang Juni ist es nun endlich wieder so weit: Am Samstag, den 10. Juli 2021, ist Backtag im Altriper Brotbackhaus.



Zum Schutz aller Teilnehmer/-innen und um die entsprechenden Verordnungen des Landes Rheinland-Pfalz und des Rhein-Pfalz-Kreises bezüglich der Corona-Pandemie durch umzusetzen, gilt bei den Backtagen des Heimat- und Geschichtsvereins Altrip e.V. bis auf weiteres das folgende Sicherheits- und Hygienekonzept:

1. Auf dem Gelände des Backhauses darf sich nur die Backcrew der veranstaltenden Brotbackgruppe des Heimat- und Geschichtsvereins Altrip aufhalten. Das Personal des Backhauses trägt Nase-Mund-Schutz.
2. Besucher und Brotbäcker halten sich außerhalb des Zauns mit einem Abstand von 1,5 Metern zueinander auf und betreten das Gelände des Backhauses einzeln nur zum Abstellen des Brotteiges auf dem Holztisch. Der Mindestabstand bleibt gewahrt, die Personen, die das Gelände betreten, tragen Mundschutz.
3. Nach dem Backen werden die fertigen Brote analog zu Punkt 2 von den Brotbäckern abgeholt.
4. Handdesinfektionsmittel steht für Personal und Bäcker zur Nutzung bereit.
5. Es findet nur ein Backgang statt.

Eine Anmeldung zum jeweiligen Brotbacktag ist unbedingt erforderlich, denn die Art, Menge und Größe der Brote bestimmen den Zeitablauf. Die Anmeldungen werden von Montag bis Mittwoch vor dem Backtag (5. bis 7. Juli) unter der Rufnummer (06236) 4854311 entgegengenommen, folgende Angaben werden dabei von den „Brotbäckern“ benötigt: Name und Rufnummer sowie Art, Anzahl und Menge/Gewicht der Brote. Eine telefonische Bestätigung erfolgt dann rechtzeitig vor dem Backtag und wir bitten Sie schon jetzt, diese Termine einzuhalten und rechtzeitig mit Ihrem Brotteig am Backhaus (hinter Bürgerhaus „ALTA RIPA“, Ludwigstraße 42, 67122 Altrip) zu sein.



Backtag im Altriper Brotbackhaus



Verantwortlich für die Organisation und die Durchführung der Backtage ist die Brotbackgruppe des HGv. Da Backhaus und Gegenstände wie Aschetonne, Glutschieber usw. sehr hohe Temperaturen aufweisen können, bitten wir Sie den Anweisungen der Brotbackgruppe unbedingt Folge zu leisten.

Wir laden alle Altriper Bürger herzlich ein, Ihr Backhaus zu nutzen und die einzigartige Atmosphäre an den Backtagen zu genießen. Es ist eben nicht nur Brot backen, sondern auch ein bisschen Abschalten vom Alltag. Sich treffen, miteinander ratschen, die besten Rezepte austauschen und das alles unter dem Duft des Brotes.

Altriper Vereine und soziale Institutionen können das Backhaus nach vorheriger Absprache kostenfrei nutzen. Sie möchten mit Ihrer Kindergartengruppe oder Ihrer Schulklasse gemeinsam Brot backen? Setzen Sie sich mit uns unter [info@brotbackhaus-altrip.de](mailto:info@brotbackhaus-altrip.de) in Verbindung. Wir unterstützen Sie gerne.

### ALTRIPER WHATSAPP-BACKEN VON FREITAG, 30. JULI, BIS SONNTAG, 1. AUGUST 2021

WhatsApp-Backen – Wir backen gemeinsam, aber doch jeder für sich zu Hause im eigenen Backofen.



Im Vorfeld wird verabredet, was genau an diesem Tag gebacken werden soll. Und dann geht es auch schon los und in der WhatsApp-Gruppe kommen die ersten Fragen. Jeder, der schon einmal selbst gebacken hat, hat es schon erlebt, der Teig ist zu dünn - der Teig ist zu zäh, der Teig klebt oder bröseln, die Temperatur im Backofen war zu hoch oder lag vielleicht es an Umluft, Ober-, Unterhitze, ... und das alles bei einem neuen Rezept. Da ist man dann froh, dass man Gleichgesinnte „in der Leitung“ hat, die man direkt fragen kann, die einem auf einem Bild oder per Videostream zeigen, wie es eigentlich aussehen soll.

Die Ergebnisse können sich sehen und man kann sie sich auch schmecken lassen. Und so hat das WhatsApp-Backen bisher immer allen Teilnehmern riesig Spaß gemacht.

Übrigens können nicht nur Mitglieder des HGv Altrip oder fortgeschrittene Bäcker mitmachen! Wer generell Lust am Backen hat und sich angesprochen fühlt, ist immer herzlich willkommen. Es besteht auch keine Verpflichtung an jeder Backaktion teilzunehmen.

**Wer Interesse hat, kann sich gerne mit Jupp Settele per Telefon (0179 994 3613) oder E-Mail ([jupp.settele@hgv-altrip.de](mailto:jupp.settele@hgv-altrip.de)) in Verbindung setzen, um sich anzumelden oder Näheres zu erfahren bzw. zu besprechen.**



# Kotters' MARKT



Tel: 06236/2891 • Fax: 06236/398964  
Rheingönheimer Str. 21 • 67122 Altrip  
[kottersmarkt@t-online.de](mailto:kottersmarkt@t-online.de)

Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Mittwoch und Samstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Blumenhaus  
**Schroth**

Speyerer Str. 45  
67122 Altrip  
Fon: 06236 / 2060  
Fax: 06236 / 30079  
Mail: [blumen-schroth@t-online.de](mailto:blumen-schroth@t-online.de)

## HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREIN ALTRIP E.V.

### ANFANG MIT GESTRICKTEN KNIEWÄRMERN

(Von Wolfgang Schneider)

Die Ideen von Henri Dunant, der 1901 als Begründer des Roten Kreuzes den Nobelpreis erhielt, stießen in Altrip schon früh auf eine Resonanz. Bereits 10 Jahre später, am 9. Juli 1911, also vor nunmehr 110 Jahren, schlossen sich 13 Männer zum „Roten Kreuz Altrip“ zusammen und wählten Philipp Johann Hauck zu ihrem Obmann.

Mit Ausbruch des Ersten Weltkrieges rief Pfarrer Jakob Häberlein „Frauen und Jungfrauen“ zusammen. In vielen Nähabenden wurden Knie- und Kopfwärmer für Soldaten gestrickt und Leibbinden genäht. Zentnerweise wurden Lebensmittel gesammelt und in die Lazarette gebracht. Trotz eigener Entbehrungen wurden im Kriegsverlauf die Sammelergebnisse noch gesteigert.

Nach dem Krieg löste sich der eigens gegründete „Flottenbund deutscher Frauen“ auf. Das Rote Kreuz war wieder eine reine Männerdomäne. Durch Kriegsverluste und Verarmung schmolz die Zahl der DRKler auf nur noch vier zahlende Mitglieder Ende 1924 zusammen. Der Obmann selbst war bereits 1922 ausgetreten.

Aufwärts ging es ein paar Jahre später: Den finanziellen Grundstock stiftete der leitende Kolonnenarzt in Ludwigshafen, Sanitätsrat Runk. Der Bezirksausschuss vom Roten Kreuz war es dann, der zum 3. November 1927 zu einer Gründungsversammlung einer „Freiwilligen Sanitätskolonne Altrip“ in die Wirtschaft „Zur Krone“ einlud. 25 Männer hoben den Verein aus der Taufe und Robert Baumann wurde Kolonnenführer, der Dorfarzt Theodor Horn Bereitschaftsarzt.

Fünf Unfallmeldestellen wurden eingerichtet, in der Maxschule Gruppenstunden abgehalten und die Gerätschaft im Spritzenhaus deponiert. Die Kolonne über-

nahm für Altrip den Rettungsdienst, nämlich Erste Hilfe bei Unglücksfällen und plötzlichen Erkrankungen, Krankenbeförderung, allerdings mit Pferdefuhrwerken, sowie Sicherungsdienste bei größeren Menschenansammlungen. Die Sanitätskolonne erhielt großen Zuspruch durch die Bevölkerung. Ein Jugend-Rotkreuz wurde gebildet und am Rheinstrandbad eine Sanitätswache errichtet.

Mit dem Aufbau der Wehrmacht und der Übernahme der Schirmherrschaft durch Hitler im Jahre 1935, veränderte sich das Rote Kreuz. In Altrip wurden neben einem Männerzweigverein ein Frauenzweigverein und ein Sanitätszug gebildet. Neben den 40 Aktiven im Zug gab es auch über 50 unterstützende Mitglieder, darunter mehrere Vereine. Im Zweiten Weltkrieg wurde im Keller der Ludwigsschule eine Sanitätshilfsstelle eingerichtet, um die Bombenopfer zu versorgen. Das Rote Kreuz arbeitete eng mit dem Luftschutz, der Werksfeuerwehr Baumann und der Feuerwehr zusammen.

Nach dem Krieg organisierte das Rote Kreuz für die verwundeten deutschen Kriegsgefangenen eine große Lebensmittelsammelaktion. Kurz vor Weihnachten 1945 kam es zum Verbot des DRK als Teil der NS-Kriegsmaschinerie. Am 18. Juli 1948 wurde unter Franz Schneider die jetzige DRK-Ortsgruppe neu gegründet. Nun standen die Sammlung und Verteilung von Lebensmitteln, der Gefangenen-Suchdienst, die Betreuung von Flüchtlingen und Vertriebenen sowie später auch Erste-Hilfe-Kurse im Vordergrund.

In den 50er Jahren setzte das DRK wiederum mit Tanzabenden und Waldparkfesten auch auf die Geselligkeit. Jahrzehntlang waren die Ärzte Theodor Horn sen. nebst gleichnamigem Sohn sowie die erste Altriper Ärztin, Gisela Fritz, Vorsitzende des Roten Kreuzes. Seit 1966 werden regelmäßig Blutspendeaktionen durchgeführt und Kleidung für Notleidende gesammelt. Trotz gewandelter Aufgabenstellung ist die Losung der Ortsgruppe gleichgeblieben: „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut.“



Freiwillige Sanitätskolonne Altrip bei der Hauptübung 1929



**ATHLETEN-CLUB 1923 ALTRIP E.V.****RENOVIERUNG**

nde Mai wurden im Gewichtheber-Raum die Pritschen renoviert, die infolge des jahrzehntelangen intensiven Trainings doch deutlich in Mitleidenschaft gezogen wurden.

Federführend bei diesem Projekt waren Harry Linder, Randolph Gräf, sowie Thomas und Philipp Wenz.

Christian Wenz half im Anschluss, die schweren und massiven Pritscheneinsätze im Außenbereich zu reinigen und wieder einzulegen. Adrian Settele demontierte zeitgleich die Heizung unter dem Fenster, welchem wiederum Senior und Junior Wenz den Teppich eingeklebt, sowie dem Fenster die nach langer Zeit ebenfalls notwendige Abdichtung, Farbe und Verkleidung verpasst haben.

Außerdem gönnte man bei dieser Gelegenheit dem Mauersims gleich noch eine Verkleidung mit PVC sowie Alu-Eckleisten als Kantenschutz.

Alles in allem locker 60 Arbeitsstunden nicht zuletzt auch deshalb, da insgesamt dreimal Baumärkte in Speyer, Mannheim und Haßloch angesteuert werden mussten, um in diesen herausfordernden Zeiten das richtige Material in ausreichender Menge zu bekommen.

Ein herzliches Dankeschön im Namen der Vorstandschaft und des Vereins an die fleißigen Helfer.



Fortsetzung auf Seite 8

# Bistro Altrip

Rheingönheimer Str. 21  
Mo. - Fr. 11:00 bis 22:30 Uhr  
Sa. - So. 11:00 bis 23:00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag

**06236/478 87 62**

## Neu- und Gebrauchtwagen Sie suchen - wir finden

Auto-Verkauf: [auto-altrip.de](http://auto-altrip.de)  
06236/5007150

**Autohaus-SEIDENSTRICKER.de**

Hochäckerstr. 8  
67122 Altrip

**06236/2051**

## HAUS- UND TRANSPORTSERVICE

**Mathias Wolff  
Stephanie Wolff**

Am Sandzug 3a  
67122 Altrip

Telefon: 06236 391-94  
Mobil: 01520 2021223  
E-Mail: [wolffmathias12345@gmail.com](mailto:wolffmathias12345@gmail.com)

- Gartenlandschaftsbau
- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Baumfällung & Rodung
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Renovierung & Sanierung
- Umbauarbeiten
- Kies, Sand, Schotter, Splitt
- Montgearbeiten
- Baumaschinen & Gerätevermietung
- Anhängervermietung

Anzeigen



**ATHLETEN-CLUB 1923 ALTRIP E.V.**

Fortsetzung von Seite 7



Beste Grüße  
Günther Frey-Pirschl

**25 JAHRE RÜCKENSCHULE BEIM ACA**

Vor 25 Jahren - 1996 - habe ich die Rückenschule beim Athleten-Club Altrip ins Leben gerufen und diese als Kurse durchgeführt. In der Zeit hatte ich viele Teilnehmer.



Manche haben nur ein oder ein paar Mal reingeschnuppert, manche haben einen oder mehrere Kurse besucht, manche kommen schon viele Jahre und andere sind aus den Anfängen dabei.

Eine besondere Gruppe, die auch „Neue“ herzlich aufnimmt. Einige meiner Teilnehmer haben mir erzählt, dass es in Altrip nicht immer leicht war, Anschluss bei einer Sportgruppe zu finden, weil sie in den einzelnen „Grüppchen“ in der Gruppe keinen Anschluss fanden. Mir



wurde erzählt, dass Neue bei uns, die einmal reinschnupperten oder einen Kurs besuchten, von den Kursteilnehmern z. B. beim Einkaufen angesprochen wurden, dass sie schon bei der Rückenschule waren und sie doch wieder kommen sollten. Und sie kamen wieder!

Für den Gruppenzusammenhalt gibt es Ausflüge - in nah und fern - für jeden Geldbeutel etwas dabei. Wir waren schon mit dem Fahrrad, zu Fuß, mit der Bahn, mit dem Schiff (Tagesfahrt) unterwegs, in Altrip und auch in der Ferne, wie zum Beispiel Hamburg haben wir mit einer kleinen Gruppe besucht zusammen mit der GKM-Gymnastikgruppe Dynamit. Wie das in Zukunft aussehen wird ... wir lassen uns überraschen.

Es hat sich aus der Gruppe eine Stammtischrunde gebildet, die sich einmal im Monat trifft, damit auch Leute die am Sport nicht mehr teilnehmen können, sich weiterhin zur Gruppe zugehörig fühlen. Aber auch die, die einfach mal zu Hause raus wollen oder Spaß an der Gesellschaft haben, sind hier richtig und stark vertreten.

Bis zu Beginn von Corona haben wir regelmäßig dienstags abends unseren Sport beim ACA gemacht, mal mit mehr, mal mit weniger Teilnehmern. Mit viel Spaß, so manchem Muskelkater, viel Freundlichkeit trotz Drill, mit netten und so manchem bösen Wort oder Fluch haben



wir gekräftigt, gedehnt, mit und ohne Musik, am Boden und im Stehen.

Corona hat uns im letzten Frühjahr lahmgelegt, jeder hat sich gezwungenermaßen zurückgezogen und so fand dann von Mitte März bis Mitte Mai 2020 kein Training statt. Am 12. Mai 2020 starteten wir ohne Unterstützung vom Verein auf dem „Platz der Begegnung“ hinter dem Rathaus, jedoch mit Genehmigung von der Gemeindeverwaltung und unserem Bürgermeister corona-konform mit unserem Sport. Ab Juni hat uns der ACA wieder unterstützt. So haben wir unseren Sport fortan im Waldpark - bei jedem Wetter - bis Ende Oktober 2020 durchgeführt, am Ende sogar mit Akku-Baustrahlern wegen der Dunkelheit. Wie meine Teilnehmer so schön sagten: „Sabine ist immer für eine Überraschung gut!“

Dann kam der Lockdown und wir waren wieder zum vermeintlichen Nichtstun gezwungen. Dieses Mal nicht mit mir!?! Anfang November habe ich meine Teilnehmer per WhatsApp angeschrieben, dass sie sich am Dienstag bereithalten sollen. Worauf prompt die ein oder andere Antwort kam, ob ich vergessen hätte, dass wir im Lockdown seien und keinen Sport machen dürften.

Meine Teilnehmer haben ab Anfang November jeden Dienstag 3 Übungen per WhatsApp in Bild und Ton erhalten. Ab 2021 haben die Teilnehmer, die kein WhatsApp aber E-Mail-Adressen haben, die Übungen per E-Mail erhalten, für die, die beides nicht hatten, habe ich ausgedruckte Übungsblätter in einer Prospektbox zum Abholen hinterlegt. Im Februar 2021 habe ich zusätzlich Rückenschule als Online-Sport angeboten.

Also untätig waren wir dieses Mal ganz bestimmt nicht. Ganz besonders freute ich mich, wenn ich den ein oder anderen Teilnehmer traf und erfahren habe, dass mein Sportangebot umgesetzt wurde. Ab und an kam ein Dank per Telefon oder in Form einer Weihnachtskarte, per E-Mail oder per WhatsApp. An Ostern kam in diesem Jahr sogar der Osterhase im Auftrag der Rückenschüler, die sich für meine Mühe bedanken wollten.

Seit 18. Mai 2021 machen wir wieder unseren Sport im Waldpark, corona-konform mit verschiedenen Übungsleitern in mehreren Gruppen mit dem erforderlichen



Abstand, was die beigefügten Bilder zeigen. Sogar der Muskelkater wird freudestrahlend hingenommen.

In unserer Rückenschule haben sich schon immer Teilnehmer gefunden, die gerne die Vertretung für mich übernommen haben, wenn ich krank oder in Urlaub war. Auch in der aktuellen Zeit, in der die Gruppen extrem klein sein müssen, habe ich wieder Unterstützung von meinen Teil-



**Benjamin Rosenthal**  
**Dachdeckermeister**

**Steildach / Flachdach - Spenglerarbeiten**  
**Schall- und Wärmeschutz,**  
**Fassade- Außenwandbekleidung**  
**Dachflächenfenster**

Richard-Wagner-Str. 2  
67122 Altrip  
Tel.: 06236 / 69 38 017  
Fax: 06236 / 69 36 009  
Mobil: 0176 / 7075 1274

**Benjamin Rosenthal**  
**Dachdeckermeister**

info@rosenthal-dachdeckermeister.de  
www.rosenthal-dachdeckermeister.de



**Breyer**  
**Gärtnermeister für**  
**Garten- und Landschaftsbau**

Schnitt- Pflege- und Fällarbeiten, Rollrasen- u.  
Gartenbewässerung, Naturstein- u. Pflasterarbeiten

Bezirkstraße 6 - 67122 Altrip  
Tel. 06236 - 69 33 90 • Fax 06236 - 69 33 89  
Mobil 0177 - 404 67 97  
eMail: MischaBreyer@gmx.de

**www.Teich-Gartenbau.de**

nehmern. Ich freue mich auch über jede Unterstützung beim Planen eines Ausflugs, auch hier bringt sich der ein oder andere Teilnehmer ein. An dieser Stelle danke ich allen, die mich in der Vergangenheit unterstützt haben bzw. aktuell und auch künftig unterstützen.

Alle in der Gruppe tragen dazu bei, dass die Gruppe ist was sie ist: Das Miteinander! Das Füreinander! Ich danke euch, dass ihr meinen Kurs besucht, danke dass ihr auch manchmal meine Launen aushaltet und danke, dass ihr seid wie ihr seid. Bei euch fühlt man sich gut (aufgehoben) und sauwohl, auch wenn man mal einen schlechten Tag hat oder viel Stress im Geschäft hatte. Ich freue mich auf jede Stunde mit euch und hoffe, dass wir noch lange gemeinsam unseren Sport machen können.

Wer zu unserem Sport kommen will, egal ob alte Bekannte oder Neue rufen Sie mich an unter 06236 30071 (abends).

Sabine Schreiner



**TENNISKLUB ALTRIP E.V.****MITGLIEDER - JAHRESHAUPT-  
VERSAMMLUNG 2021  
TENNISKLUB ALTRIP E.V.**

Zweimal musste der Vorstand wegen der Pandemie den Termin verschieben, und statt wie geplant im Regiozentrum, wurde eine Jahreshauptversammlung erstmals in der Vereinsgeschichte als Videokonferenz durchgeführt.

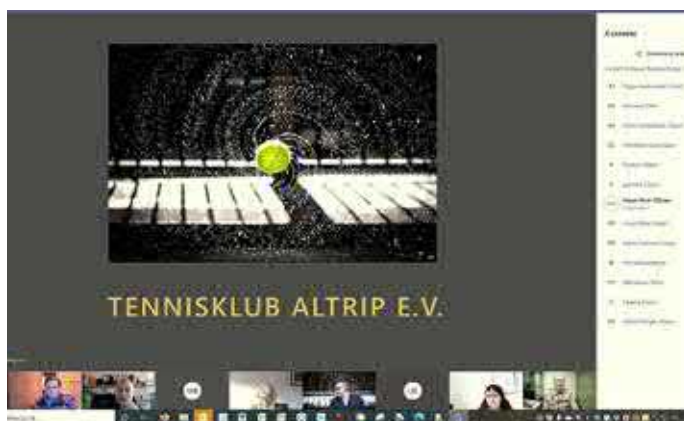
In seiner ersten Mitgliederversammlung in seiner Eigenschaft als 1.Vorsitzender begrüßte Hans-Peter Dinser 35 Teilnehmer. Nach der einstimmigen Wahl von Astrid Jentscheck als Versammlungsleiterin standen die Rechenschaftsberichte der Vorstandsmitglieder auf der Tagesordnung.

**Trotz schwierigem Jahr viel geleistet**

Der 1. Vorsitzende präsentierte einen Rückblick über die geleistete Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr. So konnten trotz der schwierigen Situation alle geplanten Turniere ausgeführt und die Bewirtung in Eigenregie geleistet werden. Immer unter Beachtung der Corona-Regeln. Leider ließ sich allerdings die Absage des traditionellen Abschlussfestes im September nicht verhindern.

Mit der finanziellen Situation ist die Vereinsführung zufrieden, obwohl eine größere Summe für die Verschönerung der Außenfassade und des Giebels des Klubhauses investiert wurde. Dennoch, so H.P. Dinser, sei man auch finanziell gut über die Runden gekommen. Bei dieser Gelegenheit dankte er auch den vielen Sponsoren für deren Engagement.

H.P. Dinser zeigte viele neue Ideen auf, deren Umsetzung durch neu gegründete Kompetenzteams zu prüfen gilt. Ziel ist es, den Verein für die Zukunft vorzubereiten, Die Mitglieder wurden aufgefordert, sich hier mit eigenen Ideen aktiv einzubringen.



Erstmals in der Vereinsgeschichte: Mitgliederversammlung als Videokonferenz. Vom Vereins-Chef perfekt vorbereitet

**Corona im Tennis-Alltag**

Doreen Stüwe, 2.Vorsitzende, veranschaulichte die Wichtigkeit der Beachtung der Corona-Regeln, kritisierte aber auch die anfängliche „Lockerheit“ mancher Mitglieder. D. Stüwe bekräftigte, dass der Vorstand ständig mit dem Ordnungsamt in Verbindung steht um die jeweils aktuellen Corona-Regeln für den Verein in Erfahrung zu bringen.

**Finanzen - Mitgliederentwicklung**

Gerhard Bullinger, Leiter Finanzen, präsentierte den Kassenbericht und erläuterte Ausgaben und Einnahmen anschaulich und verständlich. Die Aussage von seinem Vorredner zur erfreulichen Finanzlage bestätigte G. Bullinger. Auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen ging er ebenfalls ein. Generell ist die Anzahl der Mitgliederzahl einigermaßen konstant. Am 1. Januar d.J. wurden 201 Mitglieder gezählt. Nachdenklich macht die Tatsache, dass in der Altersgruppe 27–40 Jahre auffallend wenige Mitglieder im Verein angemeldet sind.

**Presse und Sponsoren**

Ein Überblick über die Öffentlichkeitsarbeit und Ergebnis der Sponsoren- Einnahmen vermittelte Roger Jentscheck. Die Einnahmen (Werbung und Geldspenden) sind seit Jahren konstant, weshalb R. Jentscheck die Mitglieder auch bat, die Sponsoren bei jeder passenden Gelegenheit zu berücksichtigen.

**Sportliche Events**

Sportwart Mario Böhmer freute sich, dass im ersten Pandemiejahr alle sportlichen Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Allerdings stellte die Austragung der Medenrunde als „light-Wettbewerb“ einen kleinen Wermutstropfen dar. Die Klubmeisterschaft, zwei LK-Turniere und ein Mixed Doppel-Just-for-fun-Turnier wurden erfolgreich durchgeführt. Der Sportwart zeigte sich erleichtert, dass in der aktuellen Saison elf Mannschaften für eine „normale“ (zwar verspätete) Medenrunde gemeldet sind und wohl alle geplanten sportlichen Events stattfinden können.

**Jugendwartin: letzte Berichterstattung**

Die aus persönlichen Gründen scheidende Jugendwartin Annika Hansch zeigte sich ebenfalls zufrieden über die Saison 2020, obwohl einige pandemiebedingte Hürden zu bewältigen waren. Aufgrund der sich oftmals geänderten Corona-Regeln musste immer wieder für die 45 Kinder und Jugendlichen der Trainingsplan angepasst werden. Gefreut hat sich A. Hansch, dass von ursprünglich 7 Mannschaften immerhin doch noch 4 Mannschaften die Medenrunde spielen konnten. Die (Ex)-Jugendwartin bedankte sich für das Vertrauen in den letzten 2 Jahren und wünschte Nachfolgerin Nadja Dietsche viel Erfolg.

**Saubere Buchführung entlastet Vorstand**

Auf der Tagesordnung stand anschließend der Bericht der Rechnungsprüfer Susanne Zahn und Vladimir Sram. Dem Leiter Finanzen wurde eine akkurate Buchführung, an der es nichts zu beanstanden gab, attestiert. Alle Belege werden korrekt und übersichtlich aufbewahrt. Folglich erfolgte der Antrag für die Entlastung des Vorstandes, dem die Versammlung einstimmig folgte.

**Die Neue im Vorstand...**

Als Nachfolgerin von Annika Hansch wurde ohne Gegenkandidat /in Nadja Dietsche einstimmig als Jugendwartin bestätigt. Seit April hatte die Sozialpädagogin und Sportwissenschaftlerin bereits kommissarisch dieses Amt ausgeführt. Ziel der Sportbegeisterten ist es, dass die Kinder und Jugendlichen des TK Altrip weiterhin unter guten Bedingungen den Tennis-



sport ausüben und trainieren können und einen gesunden Ehrgeiz entwickeln.

### ... und Verabschiedung

Hans-Peter Dinser bedankte sich anschließend bei den aus dem Vorstand ausscheidenden Annika Hansch und Matthias Jacobi für die wertvolle geleistete Arbeit für den Verein. (sh. auch Heft Nr. 34 / April 2021, Seiten 24 + 25)

Nach anschließenden allgemeinen Informationen und wenigen Fragen, die beantwortet wurden, konnte die Versammlungsleiterin Astrid Jentscheck die Mitgliederversammlung 2021 offiziell um 21.15 Uhr beenden.

## 2.PLATZ BEI PFALZMEISTERSCHAFT JUNGEN U18

Jannik Ripberger, seit 2008 Vereinsmitglied im TK Altrip (seit dieser Saison auch als Trainer im Verein) hat am 6.Juni bei der Pfalzmeisterschaft U18 mit 6:2 und 7:6 zunächst Finn Himmer von Rot Weiss Kaiserslautern gewonnen und ist ins Finale eingezogen. Am gleichen Tag unterlag Jannik (deutsche Jugendrangliste Nr.80) gegen Tim Stemler -TC Weilerbach- (Rangliste Nr.30) relativ knapp 3:6, 5:7.

Jannik spielt beim TC BASF in 3 hochklassigen Mannschaften: Jungen 18 Pfalzliga, Herren 3 Verbandsliga und Herren 2 Oberliga.

Die Vereinsmitglieder gratulieren zum 2.Platz und wünschen noch viele Erfolge.



## Elektro-Mansky

Inh. Volker Mansky

Meisterbetrieb

## Elektro-Installationen

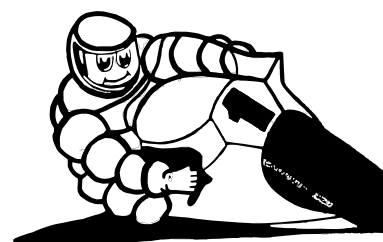
- Asbest-Sachverständiger, berechtigt z. Entsorgen asbesthaltiger Nachtspeicheröfen
- Sprech- u. Klingelanlagen ● Elektroheizung
- Elektro-Groß- u. Kleingeräte ● Kabelanschlüsse
- Warmwasserbereitung ● Antennenbau



Ludwigstraße 47, Tel. 34 67 Fax 46 49 81

## Reifen - Peter

Peter Kolowrot  
Hochäckerstr. 16  
67122 Altrip  
Tel. 39 87 65  
Fax 39 87 64



[www.reifen-peter.de](http://www.reifen-peter.de)  
[pkolowrot@t-online.de](mailto:pkolowrot@t-online.de)





## TURN- U. SPORTVEREIN 1906 E.V. TUS ALTRIP



### TUS - GELÄNDE WIRD VIDEOÜBERWACHT – MASSNAHME GEGEN ZUNEHMENDEN VANDALISMUS

Liebe Altriper Bürgerinnen und Bürger, leider wurde unser Vereinsgelände erneut durch sinnlose und brutale Gewalt verwüstet. Bei allem Verständnis, dass Kinder und Jugendliche in Zeiten von Corona nicht zuhause eingesperrt werden können, endet unsere Geduld dann, wenn unser Vereinsgelände aufgrund brutaler Gewalt und ekeligen Hinterlassenschaften durch Altriper Jugendliche und Jungerwachsene absichtlich zerstört wird. Den Schaden trägt hierbei nämlich der Verein und damit jedes einzelne Mitglied. Gelder, die wir gerne für andere Zwecke investieren würden.

Da Appelle anscheinend nicht fruchten, haben wir nun beschlossen, unser Gelände per Video zu überwachen. Überführte Personen sollen so zur Rechenschaft für ihr Tun gezogen werden.

Der Vorstand  
TuS Altrip

### NEUES AUS DEM VEREIN

Nachdem wir im letzten Jahr einen neuen Rasentraktor erworben haben, haben wir die spielfreie Zeit genutzt um einen Rasenstriegel anzuschaffen.

Striegeln ist eine einfache, schnelle und kostengünstige Lösung zur Sportrasen- und Aschenbahnpflege. Durch den Striegeleinsatz wird die Grasnarbe belüftet, werden Regenwurmhaufen schonend verteilt und totes Pflanzenmaterial, Schadgräser sowie Moos entfernt, was Rasenfilz und Krankheiten vorbeugt. Des Weiteren wird die Bodenoberfläche - ohne schädliche Bodenverdichtungen - schonend eingeebnet. Bei regelmäßigen Einsatz wird sich auch der Einsatz von „Pflanzenschutzmitteln“ vermeiden lassen.

Mit dieser Investition haben wir einen weiteren Grundstein gelegt um die Platzpflege neu auszurichten. Neben der qualitativen Verbesserung der Spielfelder wird sich die Investition mittelfristig bezahlt machen, weil dadurch auch ein Teil der jährlichen Fremdleistungen entfällt.

Michael Gruber



### HOBBY HORISING: NEUES SPORTANGEBOT BEIM TUS

Man mag es belächeln und sich darüber lustig machen. Hobby Horising ist mittlerweile jedoch ein echter Trendsport mit Wettkämpfen und Meisterschaften. Ursprünglich stammt der Sport, bei dem man Gymnastikelemente mit Bewegungsabläufen aus der Reiterei kombiniert, aus Finnland.



Für Kinder ab 6 Jahren bietet der Turn- und Sportverein Altrip ab 08.05.2021 die Möglichkeit, selbst hinter das Geheimnis des Erfolges dieser Sportart zu kommen.

Sobald es wieder ins Freie geht starten wir mit unserer eigenen Hobby Horising Gemeinschaft.

Gemeinsam erlernen wir die Grundzüge des reiterlichen Könnens mit dem Ziel, selbst Turniere auszutragen und den Vereinsmeister zu krönen.

Aber, nun mal langsam mit den jungen Pferden.

Vorläufig planen wir:

- Erlernen der Gangarten
- Erlernen der Hufschlagfiguren
- Erlernen einfacher Sprünge (bis 60cm)
- Erlernen einfacher Dressurübungen
- Erlernen einer Gruppenquadrille zur Vorführung

Wir trainieren das Gleichgewicht, die Ausdauer, Koordination und Körpergefühl. HH ist ein Sport, der wirklich alles fordert!

Näheres hierzu und mehr Anmeldungen im Internet unter <https://hobby-horsing-altrip.jimdosite.com/hobby-horsing-in-altrip/> oder per Mail an [hobbyhorsing.altrip@gmail.com](mailto:hobbyhorsing.altrip@gmail.com)

Sandra Unger





## NUN AUCH BEI REGEN IM TROCKENEN – ÜBERDACHTE TERRASSE AM KIOSK

Viele werden es sicherlich wahrgenommen haben. Da tut sich was beim TuS Altrip.

Schon bei der Planung zur Renovierung des alten Kiosks in 2019 wurde die Option den Kioskvorplatz zum Schutz vor Sonne und Regen zu überdachen berücksichtigt. Der hierfür notwendige Projektplan war auch durch „unseren Polier“ Karl Peters schnell angefertigt, doch aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Umsetzung erst in diesem Jahr erfolgen. Unter Einhaltung der bestehenden Coronabestimmungen erfolgten die Arbeiten zwar immer nur „im kleinen Kreis“, dafür aber stetig, so dass die Fertigstellung zügig voranging. Die Überdachung hat bei den heftigen Regenschauern der letzten Tage bereits ihre Funktionalität bewiesen.

Um ein solches Projekt umsetzen zu können, bedarf es nicht nur vieler Ideengeber, sondern vor allem tatkräftige Macher, die bereit sind, ihre Freizeit ehrenamtlich für den Verein zu opfern. Die Liste derer, die mitgeholfen haben, ist ziemlich lang, was auch zeigt, dass, wenn jeder etwas (Kleines) gibt, Großes geschaffen werden kann. Vielen Dank euch allen.

Einen besonderen Dank gilt unseren beiden Elektrikern Jochen Weisgerber und Oliver Schneider, unserem Materialbeschaffer „Mr. Bauhaus“ Steffen Sauer, unserem Dachdecker Benjamin Rosenthal und Uwe Zerwas, auf dessen Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft immer Verlass war.

Doch wie bereits die Kioskrenovierung wäre auch dieses Projekt nicht ohne unseren Karl möglich gewesen. Von der Planung bis zur konkreten Umsetzung, bei allem legte er selbst Hand an oder wachte mit geschultem Auge, ob auch alles den Vorgaben entsprach. Fehlte es an Material oder an Baugeräten – kein Problem, Karl hatte für alles das Passende oder stellte es aus seinem privaten Fundus zur Verfügung. Vielen, vielen Dank - Du bist unersetzbar.

Nun wollen wir aber hoffen, dass sich die Bedingungen bald bessern werden, um unseren „Vereinstreff“, nun mit überdachter Terrasse, für Sportveranstaltungen und Feste reichlich nutzen zu können.

Bis hoffentlich bald  
Euer Peter Schunk



www.heinrich-montagebau.de **BERATUNG • PLANUNG  
VERKAUF • MONTAGE**

**KLAUS HEINRICH**  **MONTAGEBAU**

- Verlegung &
- Renovierung von
- Parkett, Dielenböden
- Treppenrenovierung
- Fenster + Türen
- in Holz, Kunststoff, Alu
- Rolläden, Klappläden
- Markisen • Innenausbau
- Möbel • Reparaturen

Torfstecherring 7  
67067 Ludwigshafen

Telefon: **0621**  
**67 19 74 55**  
Fax: **67 19 74 60**

**immer gut bedacht**

**Dacharbeiten aller Art,  
Spenglerarbeiten,  
Isolierarbeiten,  
Innenausbau u.v.m.**

**Thorsten  
HOFFMANN**  
DACHDECKERMEISTER

Adriastraße 164 d,  
67122 Altrip  
Tel.: 06236/41 97 65  
Fax: 06236/41 97 66  
Mobil: 0170 4910770

**Wir legen Wert auf  
sauber ausgeführte  
Arbeit, Sicherheit  
und Zuverlässigkeit.**

dachdeckerei.hoffmann@gmx.de








**„ENDLICH WIEDER PADDELN!!!“**



So jubelten unsere Wanderfahrer, nachdem unser Wanderwart Kalle nach gefühlt einer halben Corona-Ewigkeit die ersten Wanderfahrten ankündigte. Und so war es dann auch kein Wunder,

dass sich gleich 19 Teilnehmer zur „Sundowner-Tour“ am 10.06.21 gegen Abend im Bootshaus trafen, ihre Boote auf die Anhänger packten und in Richtung Otterstädter Altrhein losfuhren. Dort angekommen, hieß es Boote abladen und zu Wasser lassen und ab ging's durch den Otterstädter in Richtung „Lewwerworschd-Insel“, wo man dann, bei den mitgebrachten und gut gekühlten Getränken gemütlich den Sonnenuntergang genoss.

Einen Tag später dann am Sonntag, galt es, das durch Corona ausgefallene Vereinsanpaddeln

nachzuholen, das mit 14 Teilnehmern ebenfalls gut besucht war. Los ging es im Berghäuser Altrhein um die Mittagszeit, den Rhein flussabwärts und dann ins Ketscher Altwasser, wo man eine kurze

Pause einlegte. Danach ging die Fahrt weiter durch den wunderschönen Ketscher Altrhein, der in Höhe des Brühler Bootshauses wieder in den Rhein mündet. Ab hier waren es dann nur noch wenige

Kilometer bis an unser Bootshaus an der Fähre, wo die erste Wanderfahrt in diesem Jahr in geselliger Runde zu Ende ging.

Lutz Pfeuffer





# SANITÄR & HEIZUNG WEICKERT

- Heizungsanlagenbau
- Solaranlagen
- Wartung - Öl + Gas
- Notdienst
- Bäder
- Rohrreinigung



Moltkestr. 21 • 67122 Altrip • Telefon 06236 / 36 54  
helmut.weickert@t-online.de • www.shk-weickert.de

## TAXI

Heut wie schon vor 40 Jahr  
sind wir immer für Sie da!

**Ihr TAXI in ALTRIP**  
**06236 / 2904**

TAXI-ALTRIP GmbH  
Römerstraße 45, 67122 Altrip  
[www.taxi-altrip.de](http://www.taxi-altrip.de)



Liebe Altriperinnen und Altriper,

was ist Ihre Immobilie in diesen aufgewühlten Zeiten wirklich wert?

Diese Frage ist nicht so einfach zu beantworten, für mich als DEKRA-Gutachter und Immobilienmakler jedoch von entscheidender Bedeutung.

Ganz grob gesagt kann man den Wert einer Wohnimmobilie in drei Bereiche aufteilen:

- 1) Das Grundstück
- 2) Das (oder die) Gebäude
- 3) Externe Faktoren wie zum Beispiel das Marktgeschehen.

Diese drei Bereiche entwickeln sich jeweils unterschiedlich, was eine fundierte Wertermittlung so schwierig macht. Streng genommen steigt das Grundstück in der Regel immer im Wert; während das Gebäude stetig an Wert verliert (da es älter wird). Letzteres kann über Sanierungsmaßnahmen aufgehalten werden; inwiefern sich das finanziell jedoch lohnt kommt auf den Einzelfall an.

Das Marktgeschehen, vor allem getrieben durch die anhaltende Niedrigzinsphase, macht aktuell den absoluten Hauptteil der Wertentwicklungen aus – was in der Praxis einige Auswirkungen hat, die von Privatpersonen nur selten bedacht werden.

Das Hauptproblem besteht darin, dass die Banken bei der Finanzierung die Marktanpassung nicht auf den Immobilienwert anrechnen dürfen. Das führt zu der Situation, dass bei der ersten Finanzierungsprüfung der Kunde oft durchgewunken wird – durch die niedrigen Zinsen stimmt die „Haushaltsrechnung“. Erst im zweiten Schritt, wenn die Bank alle Beleihungsunterlagen der Immobilie geprüft hat, wird der sogenannte „Beleihungswert“ festgestellt. Vereinfacht gesagt besteht dieser aus dem Sachwert der Immobilie – OHNE Marktanpassung – abzüglich eines Sicherheitsabschlages. Kaufinteressenten, die eine vorläufige Zusage von ihrer Bank bekommen haben, bekommen leider häufig im Nachhinein doch eine Absage – weil die Bank den Unterschiedsbetrag zwischen dem Beleihungswert und dem Kaufpreis als Eigenkapital verlangt. In der aktuellen Marktlage sind das bei einem Einfamilienhaus in der Regel sechsstellige Beträge!

Es genügt heutzutage also nicht mehr, einen Kaufinteressenten zu haben, der kaufen will, und der sich die Finanzierung von der monatlichen Rate her „leisten“ kann. Häufig verlangt die Bank aus den oben angeführten Gründen zusätzlich 150.000 – 300.000,- € Eigenkapital. Das schränkt den Kreis derer, die am Ende die Immobilie auch wirklich kaufen können, stark ein!

Man sollte sich als Verkäufer also nicht auf die ersten Aussagen von Kaufinteressenten oder deren Bank verlassen. Eine fundierte Wertermittlung nach Gutachterstandard (die ich für unsere Kunden in Altrip in der Regel kostenlos anfertige) hilft dabei, die passenden Kaufinteressenten herauszufiltern. Denn auf der Basis dieser Wertermittlung kann man ersehen, wieviel Eigenkapital der Käufer ungefähr benötigt.

Sollten Sie Fragen zur Bewertung oder dem Verkauf von Immobilien haben, so kontaktieren Sie mich bitte. Ich helfe gerne weiter!

Herzlichst,

Ihr Sven Hacke  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
DEKRA-Gutachter für Immobilienbewertung  
**0621 – 405 465 50**  
s.hacke@remax.de  
[www.maklerwerden-kurpfalz.de](http://www.maklerwerden-kurpfalz.de)



Beratung - Wertermittlung - Vermarktung Tel.: 06236/425209

[www.remax-classic-lu.de](http://www.remax-classic-lu.de)

**RE/MAX**  
Die Immobilienmakler!  
Regional. National. International.

Sie wollen verkaufen?  
Dann rufen Sie uns an für eine  
kostenlose **Wertermittlung.**